



Informationen aus der Immobilienwirtschaft

AKTUELLES	LÄNDERSACHE HH	LÄNDERSACHEN SH	NACHGEFRAGT BEI	AUS DEM VERBAND	AUS DEM BUNDES- VERBAND	AUS DER MITGLIED- SCHAFT
Kein Aufschwung beim Wohnungsbau in Sicht	Zustimmung zum Be- bauungsplan für den Bereich um Fleetinsel und Domstraße	„Tag der Bauministe- rin“: Machbarkeitsstu- die für Schleswig-Hol- stein vorgestellt	Interview mit Dr. Frederik Hogrefe, Staatssekretär im schleswig-holsteini- schen Innenministe- rium	Leerstand als Chance? Das InnovationsForum 2024	Zwei Nord-Mitglie- der für den BWRD! nominiert	Wentzel Dr. als bester Proper- ty Manager für Wohnimmobilien ausgezeichnet
	Kommunales Wärme- management: Vorschlä- ge sind willkommen	Alles über den „Regel- standard Erleichtertes Bauen“		Save the date: Lan- desverbandstag am 20.02.2025	Anmeldung zur B!WARD Gala	wph golft für den guten Zweck
	Förderungen für das Regenwassermanage- ment			Die neue NordSchrift ist da		
	Preis für Dachaufsto- ckungen			Weiterbildung		
	Kampagne „Werde wetterwach!“					



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,**

vor rund einer Woche haben wir uns zur ImmoLounge im „REVERB by Hard Rock“ auf dem Bunker in der Feldstraße getroffen. Die Stimmung war super und das Wetter fantastisch und so kam es, dass wir das Ende der Veranstaltung ein paar Stunden nach hinten verschieben mussten. Danke an alle, die dabei waren! Das war wirklich ein toller Abend.

Auf der anderen Seite hält die Krise im Wohnungsbau leider an – auch wenn manche das anders sehen wol-
len, wie zum Beispiel die Real Estate Pilot AG aus Leipzig. Mehr dazu lesen Sie unten.

Ich wünsche Ihnen eine aufschlussreiche Lektüre.

Ihr Kay Brahmst
Vorstandsvorsitzender

Aktuelles

Kein Aufschwung beim Wohnungsbau in Sicht

In einer Pressemitteilung von Mitte September vermeldet die Leipziger Real Estate Pilot AG 488 aktive Bauprojekte in Hamburg – ein Plus von 13,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Dieser Anstieg sei ein Indikator dafür, dass trotz der allgemeinen Krise im Wohnungsbau und der rückläufigen Genehmigungszahlen weiterhin ein hohes Maß an Bautätigkeit in den größten Städten Deutschlands bestehe.

Das sieht der BFW Landesverband Nord anders. Gegenüber dem „Hamburger Abendblatt“ kommentierte der Vorstandsvorsitzende, Kay Brahmst, die Studie folgendermaßen: „Was derzeit gebaut wird, sind zum einen die letzten Fertigstellungen aus der Vorkrisenzeit und in anderen Fällen keine neuen Projekte, sondern Vorhaben, die in den vergangenen Jahren zurückgestellt wurden. Die Investoren sehen sich immer noch mit viel zu hohen Baukosten und langwierigen Genehmigungsverfahren konfrontiert. Um den Wohnungsbau wirklich voranzubringen, brauchen wir schnellere und unbürokratischere Verfahren sowie eine deutliche Entlastung durch den Abbau überflüssiger Normen und Regularien. Ansonsten können wir die Wohnungsbauziele auch in zukünftigen Zeiten nicht erreichen.“

[ZUM BEITRAG \(BEZAHLSSCHRANKE\)](#)



Ländersachen Hamburg

Zustimmung zum Bebauungsplan für den Bereich um Fleetinsel und Domstraße

Laut dem „Hamburger Abendblatt“ hat der Hauptausschuss der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte dem Bebauungsplan-Entwurf „Hamburg-Altstadt 50; Nikolai-Insel / Domstraße“ zugestimmt. Damit würde es grünes Licht für die Bebauung des ehemaligen Commerzbank-Areals an der Straße Neß sowie einen Teilbereich der Domstraße geben. Neuer Eigentümer des Commerzbank-Grundstücks sei die Bilton Real Estate GmbH.

Kommunales Wärmemangement: Vorschläge sind willkommen

Bis spätestens Mitte 2026 muss die Stadt Hamburg einen Wärmeplan vorlegen. In diesem Zusammenhang sind ab sofort alle bestehenden und zukünftigen Wärmenetz- und Gasverteilnetzbetreiber aufgefordert, Vorschläge für potenzielle Wärmeversorgungsgebiete zu unterbreiten. Die Frist dafür läuft bis zum 28.02.2025.

[WEITERE INFORMATIONEN](#)

Grundsteuerreform: Senat bringt Gesetzespaket auf den Weg

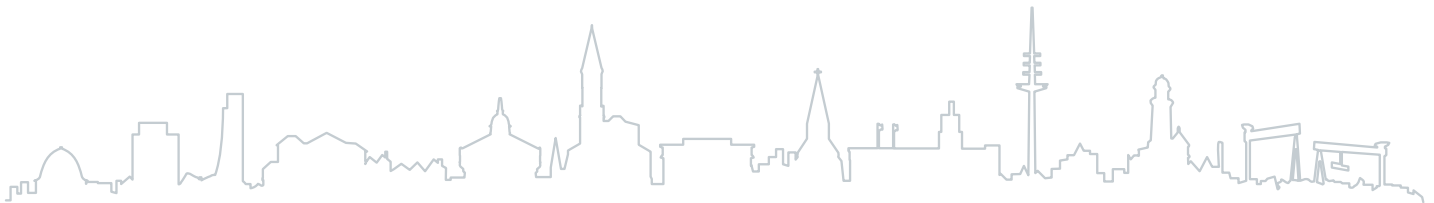
Der Hamburger Senat hat ein Gesetzespaket zur Einführung der neuen Grundsteuer auf den Weg gebracht. Es soll im Oktober von der Bürgerschaft verabschiedet werden. Darin werden die neuen Hebesätze, Härtefallregelungen sowie der Stichtag für die Fälligkeit der neuen Grundsteuer (30.04.2025) geregelt. Die Hebesätze für die neue Hamburger Grundsteuer sollen ab 2025 für die Grundsteuer A 100 Prozent, für die Grundsteuer B 975 Prozent und für die Grundsteuer C 8.000 Prozent betragen. Mit diesen Werten soll sichergestellt werden, dass die Grundsteuer B in Hamburg wie versprochen insgesamt sowie in den Bereichen „Wohnen“ und „Nicht-Wohnen“ aufkommensneutral bleibt. [MEHR LESEN](#)

Förderungen für das Regenwassermangement

Die Hamburgische Investitions- und Förderbank (IFB) sowie die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) haben weitere Programme zur RegenInfraStrukturAnpassung (RISA) ins Leben gerufen. Gefördert werden die Installation von Regenwasserspeichern, Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser sowie Entsiegelungen. [MEHR LESEN](#)

Kampagne „Werde wetterwach!“

Vorsorge- und Verhaltenstipps für Extremwetterereignisse bietet die Kampagne „Werde wetterwach!“, die sich an die Hamburger Bevölkerung richtet. Sie bündelt alle relevanten Informationen zu Starkregen, Hochwasser, Hitze, Dürre und Sturm zusammen, sodass sich Bürgerinnen und Bürger auf Extremwetterereignisse besser vorbereiten können. [MEHR LESEN](#)



Ländersachen Schleswig-Holstein

„Tag der Bauministerin“: Machbarkeitsstudie für Schleswig-Holstein vorgestellt

Traditionell lädt das schleswig-holsteinische Innenministerium auf der „NordBau“ zum „Tag der Bauministerin“ ein. In diesem Jahr fand er allerdings ohne die für den Wohnungsbau zuständige Innenministerin Dr. Sabine Sütterlin-Waack statt. Stattdessen stand unter anderem die Vorstellung von Dr. Frederik Hogrefe, der im schleswig-holsteinischen Innenministerium für den Wohnungsbau zuständig ist, auf dem Programm. Dietmar Walberg von der ARGE Arbeitsgemeinschaft für zeitgemäßes Bauen stellte die Machbarkeitsstudie für klimaneutralen Wohnungsbau in Schleswig-Holstein vor. [ZUR STUDIE](#)

Alles über den „Regelstandard Erleichtertes Bauen“

Die ARGE Arbeitsgemeinschaft für zeitgemäßes Bauen e. V. hat einen Bericht zum „Regelstandard Erleichtertes Bauen“ herausgebracht. Dieser enthält auf rund 50 Seiten Erläuterungen, Anwendungshinweise, Praxisbeispiele und Fachbeiträge. [ZUM DOWNLOAD](#)

Nachgefragt bei ... Dr. Frederik Hogrefe

Wir wollen alle das Gleiche: den Wohnungsbau in Schleswig-Holstein voranbringen“

Seit dem 01.08.2024 ist Dr. Frederik Hogrefe Staatssekretär im schleswig-holsteinischen Innenministerium. In seinen Verantwortungsbereich fallen Bauen und Wohnen, Kommunales sowie Landesplanung. Mit dem BFW Landesverband Nord sprach er über seine Pläne, die Rolle des geförderten Wohnungsbaus und Regulierungen im Mietrecht. [ZUM INTERVIEW](#)



Aus dem Verband

Leerstand als Chance? Das InnovationsForum 2024

Abbruch und Neubau – das war über Jahrzehnte die Maxime für den Wohnungsbau. Doch in Zukunft werden wir genauer hinschauen müssen. Auf der einen Seite stehen Büros und Ladenflächen leer. Auf der anderen Seite brauchen wir dringend Wohnungen. Lässt sich die Substanz eines leerstehenden Gebäudes nicht doch weiter nutzen? Wie können wir daraus etwas Neues, Zeitgemäßes schaffen? Mit Fragen wie diesen befasst sich das diesjährige InnovationsForum des BFW Landesverbands Nord: am 06.11.2024 im „ista Showroom“ in der Hamburger HafenCity. [PROGRAMM UND ANMELDUNG](#)

Save the date: Landesverbandstag am 20.02.2025

Vom 04. bis 08.09.2024 findet in Neumünster die „NordBau“ statt, Nordeuropas größte Kompaktmesse für das Bauen. Der BFW Landesverband Nord hat ein Kontingent von 50 Freikarten für seine Mitglieder. Interesse? Dann schreiben Sie uns an INFO@BFW-NORD.DE. First come, first served!

[WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG](#)

Die neue NordSchrift ist da

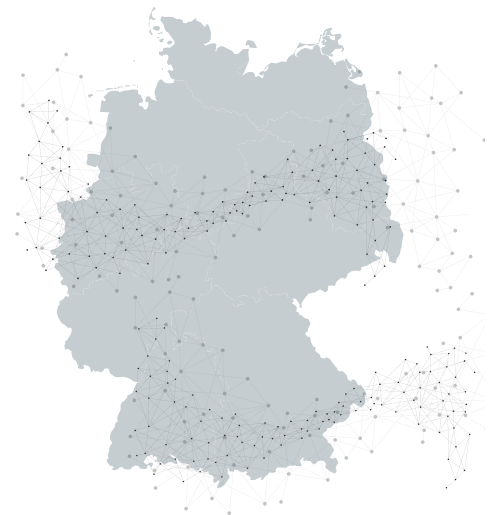
Mit dem Schwerpunktthema „Wohnen statt Gewerbe: Leerstand als Chance?“ befasst sich die aktuelle Ausgabe der NordSchrift, des Printmagazins des BFW Landesverbands Nord. Darin geht es um juristische und praktische Fragestellungen. Anhand von Beispielen werden die Chancen, aber auch die Grenzen von Umnutzungen im Bestand sichtbar. [ZUR NORDSCHRIFT](#)

Weiterbildung

Diese Seminare und Termine stehen in Herbst auf dem Programm des BFW Landesverbands Nord:

- 10.10.2024: Junges Netzwerk
- 15.10.2024: Online-Seminar „Klimafreundlich Wohnraum lüften“
- 12.11.2024: Online-Seminar „WEG-Kompass“
- 14.11.2024: Marketing-Lunch mit Martin Kock von der KWÄRDESIGN GmbH

[WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG](#)



Aus dem Bundesverband

Zwei Nord-Mitglieder für den BWRD! nominiert

Die Nominierten für den BWRD!, den Projektentwicklerpreis des BFW Bundesverbands, stehen fest. In der Kategorie „Wohnen“ sind zwei Projekte von Mitgliedern des Landesverbands Nord dabei:

- das „UBS4“ von blu by AUG. PRIEN in Norderstedt und
- das „roots“ der Garbe Immobilien-Projekte GmbH in Hamburg.

Der BFW Landesverband Nord drückt die Daumen! [ZUR LISTE DER NOMINIERTEN](#)



Aus der Mitgliedschaft

Wentzel Dr. als bester Property Manager für Wohnimmobilien

Die Wentzel Dr. GmbH ist im „Property Management Report 2024“ der Bell Management Consultants in der Kategorie „Wohnen“ zum besten Property Manager Deutschlands gewählt worden. Das Ranking für diesen Award ergibt sich aus der Bewertung der Asset Manager. Der BFW Landesverband Nord gratuliert

wph golft für den guten Zweck

Einmal jährlich lädt die Wohnbau- und Projektenwicklung Hamburg GmbH (wph) zum Charity-Golfen ein. Dabei verzichtet sie auf eine Anmeldegebühr und setzt stattdessen auf die Großzügigkeit der geladenen Gäste. In diesem Jahr kamen auf diese Weise mehr als 50.000 Euro an Spenden für die Stiftung „steps for children“ zusammen.

Impressum

Herausgeber

BFW Landesverband Nord e.V.
Pelzerstr. 5 - 20095 Hamburg
040 4689 777 0
info@bfw-nord.de - www.bfw-nord.de

Texte / Redaktion

BFW Landesverband Nord /
CCAW PR & Text

Satz & Layout

BFW Nord Service GmbH / Jens Hartwig

Keine Haftung für externe Inhalte.

Readaktion: V.i.S.d.P.: Dr. Verena Herfort



Landesverband Nord

